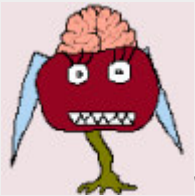




**ROLLONE**

## the choice von KENDI Games



von Michael S. August 9, 2023

Es gibt einen neuen Spieleverlag in Deutschland namens KENDI Games.

Der Verlag hat sich „aus dem NSV“ heraus gegründet, sprich viele bekannte Gesichter haben sich zusammengetan und sind zu neuen Ufern aufgebrochen.

KENDI Games startet mit 3 Spielen und die geistige Nähe zum NSV bzw. die Herkunft kann direkt schon an der Spieleauswahl erkennen.

the choice

von Reinhard Staupe ist ein Roll and Write für 3-6 Spieler ab 8 Jahren und in schnellen 20 Minuten gezockt.

Das Material ist die bekannte Qualität. Lediglich bei den Würfeln hat sich was getan. Denn hier handelt es sich nicht um einfache farbige Würfel mit Augen sondern die Würfel sind weiß mit weißen Zahlen, aber jede Zahl ist von einem farbigen Kreis umgeben der etwas in den Würfel hineingefräst ist und somit den erhabenen Kanten und Zahlen ein sehr wertiges Gefühl verleiht.

Die Würfel haben auf jeder Seite eine andere Farbe und jeder Würfel hat eine andere Kombination aus Farbe und Zahl. Dabei fällt auf, dass die Würfel nicht das übliche Schema haben, in dem gegenüberliegende Seiten 7 ergeben. Ist zwar nicht wichtig, aber ist mir halt aufgefallen.

Die Anleitung ist kurz und verständlich und die Regeln sind in 4 Sprachen verfasst. Außerdem muss man erwähnen, dass die Spieleschachteln nicht verschweißt sind sondern von kleinen Aufklebern verschlossen sind. Bei meinem Exemplar sind die ganz schön stabil und halten auch nach mehrmaligem Auf-und-Zuklappen immer noch sehr gut.

Jeder bekommt vor Spielbeginn ein Blatt, das am unteren Ende eine Wertungsleiste zeigt und in der Mitte das „Spielfeld“ aus 13 nummerierten Hexfeldern die wiederum von 16 farbigen Hexfeldern umgeben sind. Auf dem Block sind 8 Sätze à 10 verschiedene Designs enthalten, sprich jede der 10 Zahl-Farbe-Kombination ist 8 mal im Spiel.

Zu Spielbeginn kreuzt jeder einfach mal eine Farbe und eine Zahl an. Von diesen ausgehend versuchen wir nun möglichst viele Felder abzustreichen.

Der aktive Spieler würfelt die drei Würfel und darf 0-3 nochmal würfeln. Dieses Ergebnis ist dann aber bindend und mit diesem Ergebnis arbeiten dann auch alle Spieler.

Man darf sich für bis zu 3 Farben oder 3 Zahlen entscheiden, wobei 2 Zahlen auch miteinander kombiniert werden können, um die höheren Werte abzustreichen.

Farben dürfen nur benachbart zu bereits angekreuzten Farben gewählt werden, Zahlen werden mit einer Linie miteinander verbunden die eine einzelne durchgehende Strecke bilden muss. Diese Strecke darf allerdings später nicht mehr berührt oder gekreuzt werden.

Schafft man es als aktiver Spieler nicht alle 3 Würfel zu verwenden (2 als passiver) muss ein Fehlwurffeld gestrichen werden. Wenn alle Fehlwürfe gestrichen sind muss man das Blatt werten, darf es danach aber umdrehen und auf der Rückseite weiterspielen.

Sobald ein Spieler alle Fehlwürfe beider Seiten gestrichen hat endet das Spiel und alle werten den aktuellen Stand auf beiden Seiten. Wer die meisten Punkte hat gewinnt.

the choice ist ein Paradebeispiel für ein schönes kleines Spiel für Zwischendurch. Eine schnelle Runde während man im Restaurant auf's Essen wartet, Abends auf der Terrasse oder am Wochenende nach dem Frühstück. Dabei stellt es einen immer vor kleine aber wichtige Entscheidungen. Man kann schon fast ein bisschen von Push your Luck reden, denn wenn man sich verzettelt kann man sich auch schlichtweg in eine Sackgasse manövrieren...

Rundum ein gelungenes kleines Spiel.

*Roll One – A Board Game Story*

*Der Wöchentliche Blog Roll One – A Board Game Story, erscheint jeden Mittwoch neu auf geekeriki.tv, geschrieben von Mr.Schnizzl*

